



Presseinformation

**Pressesprecherin
Fina Geschonneck
Iris Kampf**

Tel.: 030 202491-11
Fax: 030 202491-50
E-Mail:
presse@ikkev.de

Berlin, 11.11.2010

IKK e.V. veröffentlicht neue Broschüre zum Gesundheitswesen

Bei der Diskussion über die Weiterentwicklung des Gesundheitswesens stellen sich immer wieder grundlegende Fragen: Wie haben sich die Gesundheitsausgaben entwickelt? Welche Auswirkungen hat die Erhebung von Zusatzbeiträgen auf die Entwicklung der Versicherten-zahlen? Wo fließt das Geld der GKV hin? Diese und weitere wichtige Zahlen, Daten und Fakten schnell zur Hand zu haben, ist für Akteure des Gesundheitswesens, Politik- oder Pressevertreter ebenso wie für Interessierte der Branche höchst relevant. Deshalb hat der IKK e.V., die Interessenvertretung der Innungskrankenkassen auf Bundesebene, die erstmals im Vorjahr erschienene „Zahlen, Daten, Fakten“-Broschüre nun in aktualisierter, erweiterter Auflage 2010 herausgegeben.

Die Broschüre enthält nicht nur einen allgemeinen Teil basierend auf Zahlen- und Datenmaterial des ersten Halbjahres 2010, sondern auch einen Schwerpunkt: Das große Thema bei allen Reformbemühungen ist die Frage nach einer ausgewogenen und nachhaltigen Finanzierung, weshalb die Broschüre um dieses Thema erweitert wurde.

Rolf Stuppardt, Geschäftsführer des IKK e.V., erklärt: „Mit dieser Broschüre wollen wir fundiertes Datenmaterial liefern. Dieses soll helfen, das Gesundheitswesen ein Stück transparenter zu machen – und damit objektive, verlässliche Beurteilungen und Entscheidungen zu ermöglichen.“

Hinweis für die Redaktionen:

Die „Zahlen, Daten, Fakten“-Broschüre 2010 des IKK e.V. kann angefordert werden bei Iris Kampf, Marketing IKK e.V., Tel: 030/202491-32 oder iris.kampf@ikkev.de. Als PDF-Download steht das Kompendium auch unter www.ikkev.de zur Verfügung.

Über den IKK e.V.:

Der IKK e.V. ist die Interessenvertretung von Innungskrankenkassen auf Bundesebene. Der Verein wurde 2008 gegründet mit dem Ziel, die Interessen seiner Mitglieder und deren mehr als 4,5 Millionen Versicherten gegenüber allen wesentlichen Beteiligten des Gesundheitswesens zu vertreten. Dem IKK e.V. gehören die BIG direkt gesund, die IKK Brandenburg und Berlin, die IKK classic, die IKK gesund plus sowie die Vereinigte IKK an.

- Diese Pressemitteilung sowie die ZDF-Broschüre finden Sie auch im Internet unter www.ikkev.de -